

PRESSE-INFO



„Perfekt ist keins“

Zeitschrift ALPIN nimmt Klettersteig-Sets unter die Lupe

Mit Klettersteigen geht es bergauf. Denn diese Bergsport-Variante erfreut sich einer ständig steigenden Beliebtheit. Notwendig ist dabei natürlich die passende und sichere Ausrüstung. Und da haben die Tester der Zeitschrift ALPIN Klettersteig-Sets genau unter die Lupe genommen: Ihr Fazit: „Es gibt viele gute Klettersteig-Sets, aber“, so ALPIN-Chefredakteur Bene Benedikt, „perfekt ist noch keins.“ Entscheidend sei der Gebrauch am Berg. Hier komme es darauf an, wie sich die Karabiner öffnen lassen und wie sie beim Umklappen erreichbar sind. Auch die Frage, welche Reichweite das Set am Steig ermögliche, sei sehr wichtig. „Bei diesen Punkten kann man signifikante Unterschiede feststellen“, betont Bene Benedikt. Da eine lange angekündigte Norm-Änderung für diese Sets noch auf sich warten lässt, haben die Tester die aktuellen Modelle des Jahres 2017, die weiterhin verkauft werden dürfen, auf Herz und Nieren geprüft.

Zum Testsieger kürten sie das Edelrid Cable Comfort (124,95 Euro). „Es überzeugte auf ganzer Linie“, lautet das Urteil. „Es ist kompakt, einfach in der Bedienung und mit guten Karabinern ausgestattet.“ Große Karabiner, eine gute Handhabung sowie der Preis sind dafür verantwortlich, dass das Stubai Summit light X1 (99,95 Euro) zum Preis-Tipp erklärt wurde. Als Allround-Sieger firmiert das Camp Vortex Rewind Pro (99,95 Euro), das mit seinen Karabinern überzeugte. „Ein Set“, so das Fazit der Tester, „bei dem man nichts falsch machen kann.“

Der umfangreiche Test erscheint in Heft 6 des Bergmagazins ALPIN, das zurzeit im Zeitschriftenhandel und an ausgewählten Kiosken zum Preis von 5,90 Euro zu haben ist. www.alpin.de

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten



Keine Hängepartie, sondern Testsieger: Das Klettersteig-Set Edelrid Cable Comfort.

Bild: Alpin

Redaktionelle Fragen beantworten:

Bene Benedikt, Chefredakteur Alpin, Telefon 089-8931600,
b.benedikt@alpin.de

Stefan Stremel, Pressebüro Stremel, Telefon 0821-4861412,
info@pressebuerostremel.de